

Pferdegesundheit vom Grund auf, damit aus Dung wieder Dünger wird.

Weideland ist kostbar und der wesentliche Faktor für eine gesunde und pferdegerechte Haltung.

Mit dem HIPPODUNG® CombiMulcher powered by Müthing wirtschaften Sie nicht nur arbeitssparend und kostengünstig, sondern gleichzeitig umweltfreundlich und nachhaltig.

Überzeugen Sie sich und Ihre Pferde von den Möglichkeiten, die Ihnen unsere nachhaltige Weidepflege bietet.

Herausforderungen der Weideland-Nutzer

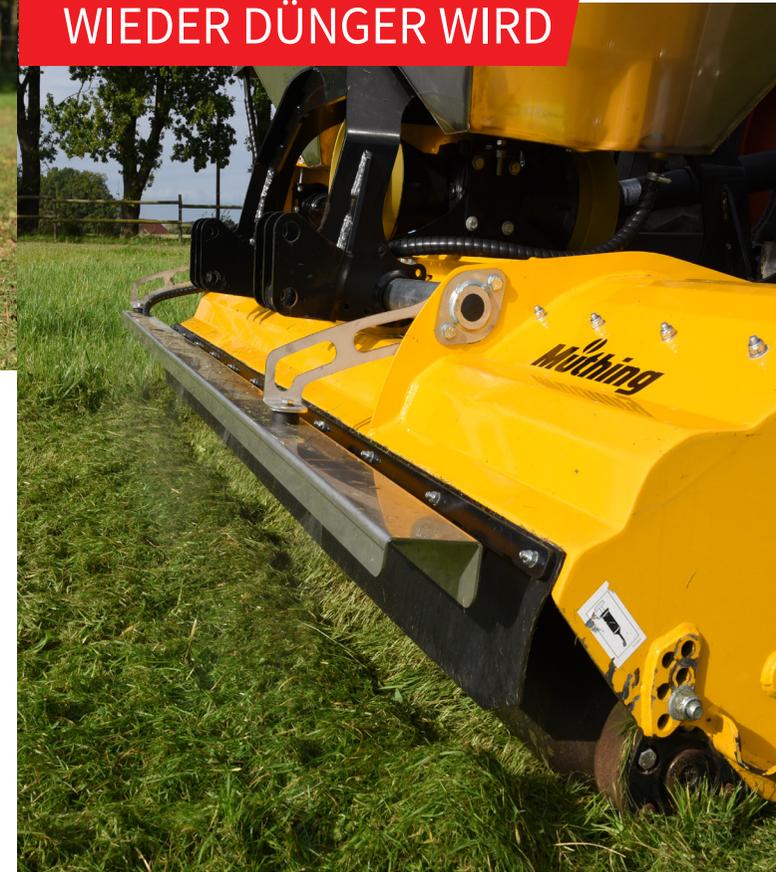
- Zu kleine und damit „überweidete“ Flächen
- Parasiten
- Unkrautbildung und Vermehrung von Geilstellen
- Technisch und personell hoher Aufwand für die Flächenpflege
- Einsatz von umweltkritischen und kostenintensiven Kunstdüngern, Pestiziden und Nachsaaten mit oft nicht heimischen Weidegräsern

Die Lösung: Der Hippodung®-Combimulcher powered by Müthing

- Kein Absammeln des Dungs nötig
- Zeitersparnis durch Mulchen von Dung und Grasschnitt bei gleichzeitiger Ausbringung eines natürlichen Kompostierungskatalysators (Weideaktivator)
- Fördert so die umweltverträgliche Kompostierung von Grünschnitt und Pferdeäpfeln zu Dünger
- Unterstützt den Aufbau einer gesunden Bodenbiologie zur Verdrängung von Unkräutern und die Bildung einer trittfesten, widerstandsfähigen und schnellwachsenden Grasnarbe
- Arbeitet durch Kompostierung gegen Parasiten und Fäulnis



DAMIT AUS DUNG WIEDER DÜNGER WIRD



Vergleich Weidepflegetechniken

	Schleppen	Absammeln	HIPPODUNG® CombiMulcher
Faulprozesse	✓ ✓	✓	✗
natürliche Düngung	✓	✓	✓ ✓
Kompostierung	✓	✗	✓ ✓
Geilstellenbildung	✓ ✓	✗	✗
Weidequalität	✗	✗	✓ ✓
Wasseraufnahme	✗	✗	✓ ✓
Nachsaat / industr.Dünger	✓	✓	✗
Arbeitseinsatz	✗	✓	✗
Kosten	☹	☹ ☹	😊 😊



Müthing GmbH & Co. KG Soest
 Am Silberberg 23 | D-59494 Soest
 Tel. +49 (0) 2921 96510
 soest@muething.com
 www.muething.com



Abbildungen, Inhalt und Angaben über technische Daten sind unverbindlich, Änderungen vorbehalten. Nachdruck, auch auszugsweise, verboten. Alle Rechte vorbehalten. Müthing GmbH & Co., Stand: 02/2024.

HIPPODUNG
CombiMulcher
 powered by Müthing



NEUHEIT 2024

Antriebsleistung: 35 - 130 PS

Arbeitsbreiten: 1,60 | 2,20 | 2,80 m

- Vereint die Pflege von Weideflächen und die Ausbringung von Biostimulanzien zur Rottesteuerung.
- Die ausgebrachten Biostimulanzien unterstützen Verrottungs- und Umsetzungsprozesse von organischem Material.
- Fördert Wachstum und Vitalität des Grünlandbestandes.
- Kothaufen werden gleichmäßig verteilt und das Risiko der Parasitenübertragung minimiert.
- Minderung von Geilstellen.
- Die Ausbringmenge kann einfach über die Einstellung des Betriebsdrucks und der Fahrgeschwindigkeit reguliert werden.
- Die Tankvolumina variieren je nach Arbeitsbreite des Gerätes (220/440 l).
- Das Konzept kann auch in ackerbaulichen Anwendungsbereichen Anwendung finden.

Das modulare System ist auch als Sologerät zum Mulchen einsetzbar



Hauptkomponenten

- 1** Spritzbalken vorne
- 2** Tank mit Pumpe
- 3** Doppelspiralrotor
- 4** Gegenschneide
- 5** Stützwalze
- 6** Spritzbalken hinten

Typ	Arbeitsbreite	Tankvolumen	Anzahl der Düsen	Traktorleistung in PS
HIPPODUNG CombiMulcher 160	160 cm	220 l	6	35 - 90
HIPPODUNG CombiMulcher 220	220 cm	220 l	8	35 - 90
HIPPODUNG CombiMulcher 280	280 cm	440 l	10	45 - 130

Weidepflege kann so einfach sein - mit der HIPPODUNG®-Weidepflege

In regelmäßigen Abständen wird die Weidefläche gemulcht und das Mulchgut gleichzeitig mit dem Kompostierbeschleuniger HIPPODUNG®-WEIDEAKTIVATOR besprüht. Dadurch wird dem Pferd seine ursprüngliche Bestimmung zurückgegeben: als biologischer Volldünger verbessert er die Bodenqualität. Der aktive Flächenkompostierungsvorgang sorgt dabei für die

Hygienisierung des Dungs. Ein Absammeln ist nicht mehr nötig, der Einsatz von Mineraldünger und/oder Nachsaat wird reduziert. Geilstellen verschwinden, die Grasnarbe wird robust. Wasserdurchlässigkeit und -speichervermögen verbessert sich merklich. In der Regel wird der Weideaktivator 1 bis 3 Mal im Jahr ausgebracht.

Anwendungsempfehlung:

- Februar / März (nach Ende der Frostperiode)
- Juli/August (nach Umkoppeln oder ca. 1-2 Wochen nach der Mahd)
- Oktober / November (rechtzeitig vor Beginn der Frostperiode)

TIPP Der Weideaktivator kann auch zur Behandlung von Pinkelstellen auf Sandpaddocks angewendet werden: Einfach ca. 5 - 10 ml pro 5 l Wasser verdünnen und die Mischung mit einer Gießkanne oder Rückenspritze aufbringen.

Bei intensiver Flächennutzung kann der Weideaktivator häufiger eingesetzt werden.

Dosierungsempfehlung:

- Ersteinsatz **500 ml/ha**
- Weitere Anwendungen **300 ml/ha**
(bei geringer bis mittlere Menge an Mulchgut & Düng)
- 500 ml/ha**
(bei großen Mengen an Mulchgut & Düng)

